

Schachclub weiter unter bewährter Führung

Spielgemeinschaft mit Gardez Viechtach erfolgreich – Schulschach-AG mit Grundschule Zwiesel

Regen. Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Schachclubs Bayerwald Regen/Zwiesel hat Vorsitzender Michael Müller 20 Mitglieder im Vereinslokal Germania in Regen begrüßen können. Müller und seine Vorstands-Kollegen wurden in ihren Ämtern bestätigt. Überwiegend positiv fielen die Berichte des Vorstandes aus. Der Club ist in den vergangenen drei Jahren stark gewachsen und mit zurzeit 61 Mitgliedern der drittgrößte Schachclub in Niederbayern.

Vorsitzender Müller sorgte mit seinem 1. Platz bei den niederbayerischen Einzelmeisterschaften sowie seinem zweiten Sieg in Folge im niederbayerischen Einzelpokal über seinen Clubkameraden Günter Sagner für die sportlichen Höhepunkte. Ebenso wie die 2. Mannschaft, die den Meistertitel errang und damit den Aufstieg in die Bezirksliga schaffte.

Die 1. Mannschaft verpasste mit Platz 2 in der Niederbayer-



Die Führungsriege des Schachclubs Bayerwald wurde im Amt bestätigt: (von links) 1. Vorsitzender Michael Müller, Spielleiter Ludwig Haydn, 2. Vorsitzender Max Hannes. – Foto: Schachclub

liga knapp die Meisterschaft. Die dritte Mannschaft kam in der Kreisliga auf einen respektablen Mittelplatz. Diese Mannschaftserfolge waren nur möglich, weil die beiden Nachbarvereine Bayerwald Regen/Zwiesel und Gardez Viechtach ihre Kräfte in einer Spielgemeinschaft gebündelt hatten.

Wichtig für die Zukunft des Vereins sei die Jugendarbeit, so Müller. Mit der Gründung einer Schulschach AG mit der Grundschule Zwiesel im Schuljahr 2013/14 hofft der Club den richtigen Schritt in diese Richtung zu tun. Desweiteren sind die Pforten des Clublokals, des Restaurants Germania in Regen,

schon ab 18 Uhr für Kinder und Jugendliche geöffnet.

Erfreulich war auch die Beteiligung an den internen Einzel-, Blitz- und Pokalmeisterschaften. Erstmals nach längerer Zeit wurde der Clubmeister wieder in einem neunrunden Turnier mit klassischer Bedenkzeit gekürt.

Die durchwegs gute Jahresbi-

lanz wurde durch den Kassenbericht etwas getrübt. Das 2. internationale Arber-Open verlief heuer finanziell nicht nach Wunsch. Eine Minderung des Kassenbestandes war die Folge.

In der Versammlung wurden auch diverse Ehrungen durchgeführt. Hier ragte das Jubiläum von Josef Kandler heraus, er ist seit 30 Jahren Mitglied im Verein.

Die Neuwahlen brachten keine Veränderungen. Alle Funktionäre stellten sich zur Wiederwahl und wurden ohne Gegenstimmen in ihren Ämter bestätigt. Somit führen weiterhin Michael Müller als 1. Vorsitzender, Max Hannes als 2. Vorsitzender und Kassier Helmut Uhlig den Verein. Ihnen zur Seite stehen Jugendleiter Herbert Palmi, Spielleiter Ludwig Haydn, Materialwart Armin Zepke und Ausschussmitglied Peter Spranger. Die Kassenprüfung übernehmen Martina Roos und Stefan Salomon.

– bb